

# Sarrazin darf in SPD bleiben



Der frühere Berliner Finanzsenator Thilo Sarrazin wird nun doch nicht aus der SPD ausgeschlossen. Das entschied die Landesschiedskommission der Berliner SPD. Sarrazin habe sich nicht rassistisch geäußert und auch nicht gegen die Parteisatzung verstoßen. Seine provozierenden Äußerungen seien „sicherlich problematisch, doch sie können zugleich auch nützlich sein“, hieß es in der Begründung. „Die SPD muss solche provokanten Äußerungen aushalten.“ Der SPD-Kreisverband Spandau hatte Sarrazin rassistische und diffamierende Äußerungen über Araber und Türken vorgeworfen.